

## 21. IUC Budapest, Februar 2015

Unter der Leitung von Grandmaster Wim Bos, Master Alberto Katz und Master Harry Vones fand am 13.-15. Februar 15 der Internationale Umpire Course in Budapest statt. Über 150 Teilnehmer aus 24 verschiedenen Ländern trafen sich zu unterschiedlichen Workshops mit dem Ziel, die Schiedsrichter qualitativ hochstehend auszubilden. Die Regeln zu kennen ist das eine, sie auch zu verstehen und richtig anzuwenden das andere. So wurde viel theoretisches Wissen vermittelt und anhand von Powerpointpräsentationen diskutiert. Auch Videomaterial und -analysen gaben Aufschluss über die Schwierigkeiten in der möglichst neutralen Bewertung bei Wettkampfsituationen.

Einige Regeln wurden für die kommende Weltmeisterschaft in Jesolo (Italien) 2015 zur Verbesserung der Sicherheit der Teilnehmer angepasst. Es blieb nicht nur bei der Theorie. Auf 3 Kampfflächen wurde in Kleingruppen geübt. Die Teilnehmer beurteilten fortlaufend Kampf, Tul, Bruchtests und vorbereiteten Kampf. Neu kam auch das elektronische Bewertungssystem zum Einsatz.

Nebst dem intensiven fachlichen Austausch konnten in Budapest neue internationale Kontakte geknüpft und bereits bestehende gepflegt werden, was für die Gemeinschaft Taekwon-Do ITF von grosser Wichtigkeit ist.

Für Taekwon-Do ITF der Schweiz reisten Sébastien Lesueur ( V. Dan) aus Fribourg und Peter Jonker (II. Dan) aus Rüti nach Budapest. Nach erfolgreicher Teilnahme erlangten beide das Umpire-Certificate B.

Peter Jonker

